

Chrysantheme und Falke

Carl Alexander und Japan – Weimar · Jena · Tokyo

4. Mai bis 1. Juli 2018

Stadtschloss Weimar, Schlossmuseum

Burgplatz 4 | 99423 Weimar

Di – So 10 – 18 Uhr

Eintritt

Erw. 5,50 € | erm. 4 € | Schüler (16–20 Jahre) 2,00 €

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren frei

Besucherinformation

Stand der Klassik Stiftung Weimar in der Tourist-Information

Markt 10 | 99423 Weimar

TEL +49 (0) 36 43 | 545-400 || FAX +49 (0) 36 43 | 41 98 16

info@klassik-stiftung.de || www.klassik-stiftung.de

f klassik.stiftung.weimar || blog.klassik-stiftung.de

Titelbild Kabuki-Szene aus einem Klebeband von 1855 mit japanischen Farbholzschnitten, Klassik Stiftung Weimar

Abb. innen Schreiben des Meiji-Tenno an Carl Alexander; Bruststern zum Großkreuz des Falkenordens (Grhztg. Sachsen-Weimar-Eisenach); Kabuki-Szene, Farbholzschnitt; Bruststern zum Großkreuz des Chrysanthemenordens (Kaiserreich Japan)



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Freistaat
Thüringen



Landesarchiv

Eine Ausstellung der Friedrich-Schiller-Universität Jena,
der Klassik Stiftung Weimar und des Landesarchivs Thüringen –
Hauptstaatsarchiv Weimar



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Freistaat
Thüringen

Staatskanzlei



weimar
Kulturstadt Europas

Chrysantheme und Falke Carl Alexander und Japan – Weimar · Jena · Tokyo

4. Mai bis 1. Juli 2018
Stadtschloss Weimar

Friedrich-Schiller-
Universität Jena
Landesarchiv Thüringen –
Hauptstaatsarchiv Weimar

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR



Die Klassik Stiftung Weimar wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages sowie dem Freistaat Thüringen und der Stadt Weimar.



Chrysantheme und Falke Carl Alexander und Japan – Weimar · Jena · Tokyo

Anlässlich des 200. Geburtstages von Großherzog Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach (1818–1901) widmet sich eine Kabinettausstellung den Beziehungen des Fürsten zu Japan. Sein vielfältiges Interesse an der japanischen Kultur setzte schon sehr früh ein und zeigt in exemplarischer Weise seine Offenheit gegenüber anderen kulturellen Traditionen. Die erste persönliche Begegnung zwischen Carl Alexander und hochrangigen japanischen Vertretern fand 1873 auf der 5. Weltausstellung in Wien statt, und führte zur Aufnahme diplomatischer, wissenschaftlicher und kultureller Kontakte. Die Kabinettausstellung stellt die überraschend vielfältigen Beziehungen an Hand ausgewählter, größtenteils bislang unbekannter Dokumente, kunstgewerblicher Objekte und Kunstwerke vor.

Veranstaltungen zum Jubiläum des Großherzogs Carl Alexanders

12. Mai | 13 Uhr | Museumseingang Stadtschloss
Kuratorenführung durch die Ausstellung
mit Rita Seifert M.A., FSU Jena
» Museumseintritt, Führung frei

12. Mai | 15 Uhr | Stadtschloss, Kaminzimmer, Eingang Südflügel
*Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach:
Politische Spielräume eines Bundesfürsten im Kaiserreich*
Vortrag von PD Dr. Stefan Gerber, FSU Jena

19. Juni | 15 Uhr | Stadtschloss, Kaminzimmer, Eingang Südflügel
Der japanische Holzschnitt
Vortrag von Iris Hekeler M.A., Expertin für Japanische Kunst
bei Van Ham Kunstauktionen Köln

23. Juni | 20 Uhr | Stadtschloss, Kaminzimmer, Eingang Südflügel
*»Mein Freund, Sie müssen mir berichten, was Sie umtreibt.«
Carl Alexander an Franz Liszt, November 1862*
Konzert und Lesung

»» *Anmeldung: carl.alexander200@hfm-weimar.de*

In Kooperation mit Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar,
Hochschule für Musik FRANZ LISZT und Stadt Weimar.

24. Juni | 18 Uhr | Stadtschloss, Festsaal
*Geburtstagskonzert »Metamorphosen«
Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Johann Sebastian Bach
und Richard Strauss*

Staatskapelle Weimar, Dirigent Kirill Karabits

»» *Eintritt: Erw. 30 € | erm. 18 €*

In Kooperation mit Deutschem Nationaltheater und Staatskapelle Weimar

30. August | 18 Uhr | Goethe- und Schiller-Archiv
*Die Affinität zwischen dem
Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach und Japan*
Vortrag von Prof. Dr. Aeka Ishihara, Tokyo

Eine Veranstaltung der Freundesgesellschaft des GSA.

Wenn nicht anders angegeben, gilt »» *Eintritt frei*

*Weitere Informationen zu Programm und
Kooperationspartnern anlässlich des Jubiläums:*

»» www.klassik-stiftung.de/ausstellungen-und-veranstaltungen